

Amtlicher Stimmzettel

für die Gemeinde-/Stadtratswahl

| | | | | | |
|----|----|--------------|-----|----------------|-----|
| am | 19 | in | [1] | Wahlkreis | [2] |
| am | 19 | in | [1] | Gemeinde/Stadt | [2] |
| am | 19 | im Landkreis | [1] | Wahlkreis | [2] |

für die Ortschaftsratswahl

für die Kreistagswahl

- ▶ Sie haben drei Stimmen: (⊗⊗⊗)
- ▶ Sie können aber auch nur eine oder zwei Stimmen vergeben.
- ▶ Sie können nur Bewerbern, die in diesem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen geben.
- ▶ Sie können einem Bewerber eine (⊗○○), zwei (⊗⊗○) oder drei Stimmen (⊗⊗⊗) geben.
- ▶ Sie können Bewerbern desselben Wahlvorschlags oder verschiedener Wahlvorschläge Stimmen geben.
- ▶ Nicht mehr als drei Stimmen insgesamt! Der Stimmzettel ist sonst ungültig.

1^[3] A-Partei

APA

1. **Sturm, Eva**
Erzieherin
Anschrift^[4]

2.

3.

4.

usw.

3^[3] Bürgerfreunde

1. **Nolte, Marion**
Architektin
Anschrift^[4]

2.

3.

4.

usw.

2^[3] Wählervereinigung Z

WZ

1. **Kühl, Felix**
Werkmeister
Anschrift^[4]

2.

3.

4.

usw.

4^[3] X-Partei

XP

1. **Mann, Ulrike**
Gastwirtin
Anschrift^[4]

2.

3.

4.

usw.

Hinweise für die Herstellung des Stimmzettels:

[1] Wahlgebiet einsetzen.

[2] Nichtzutreffende Zeilen entfallen im Vordruck.

[3] Die Wahlvorschlagsnummern gelten einheitlich im Wahlgebiet (§ 26 Abs. 2 Satz 6 KomWO). Für den Stimmzettel eines Wahlkreises fallen die Wahlvorschlagsnummern derjenigen Parteien und Wählervereinigungen aus, für die zu diesem Wahlkreis ein Wahlvorschlag nicht eingereicht oder nicht zugelassen worden ist (§ 26 Abs. 2 Satz 7 KomWO).

[4] Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers einfügen. Auf den Stimmzetteln für die Gemeinde-/Stadtratswahl oder Ortschaftsratswahl kann die Angabe der Anschrift (Hauptwohnung) unterbleiben (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KomWO).